

**Düsseldorfer Stadttheater**  
 Direktion: Ludwig Zimmermann



Freitag, den 19. März 1909:      Abonnement 2

# Aïda

Oper in 4 Akten von G. Verdi. Text von Gislanzoni. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz.

Spielleitung: Robert Leffler.      Musikalische Leitung: Bruno Hartl.

**Personen:**

Der König	Richard Alscher
Amneris, seine Tochter	Alice Breden
Aïda, aethiopische Sklavin	Josefine von Hübbenet
Radamés, Feldherr	William Miller
Ramphis, Oberpriester	Heinrich Gärtner
Amonasro, König von Aethiopien und Vater Aïdas	Gustav Waschow
Eine Priesterin	Maria Staadt
Ein Bote	Peter Kirschbaum

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Soldaten, Beamte, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk.

Im 2. Akt: Ballett, arrangiert von der Ballettmeisterin Emilie Strigel-Senberg, ausgeführt von dem Ballettpersonal.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.  
 Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.  
 Textbücher sind an der Kasse und bei den Billetteuren zu haben.

---

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Ende ungefähr 10<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr.  
 Während der Ouvertüre sind sämtl. Eingangstüren zum Zuschauerraum geschlossen.

---

**Opernpreise**

Samstag, 20. März:      Abonnement 8 <h2 style="text-align: center;">Morituri</h2>	Sonntag, 21. März      Abonnement 4 <b>abends 7 Uhr:</b> <h2 style="text-align: center;">Der Trompeter von Säkkingen</h2>
---	---

---

**Zweimaliges Gastspiel des Kammersängers Anton van Rooy.**  
 Montag, den 22. März: **Das Rheingold.** Abonn. 5. Wotan: Anton van Rooy.  
 Dienstag, den 23. März: **Die Walküre.** Abonn. 6. Wotan: Anton van Rooy.

**Erhöhte Preise.**

**Zweimaliges Gastspiel** der Königlich Bayrischen Hofschauspielerin **Josefine Rottmann.**  
 Donnerstag, 25. März: **Rose Berndt.** Schauspiel in 5 Akten v. Hauptmann. Abonn. 8.  
 Rose Berndt: Josefine Rottmann a. G. — Samstag, 27. März: **Sappho.** Trauerspiel in 5 Aufzügen von Grillparzer. Abonn. 2. — Sappho: Josefine Rottmann als Gast.

**Opernpreise**

Der Vorverkauf für vorstehende Gastspiele findet täglich an der Tageskasse des Stadttheaters, vormittags von 10 bis 1 Uhr statt. Parterre- u. Galeriekarten wie gewöhnlich **nur zwei Tage** vor der betr. Vorstellung. Telephonische Bestellungen: Telephon 7755.

Programm 10 Pfg.

Feine  
**Pelzwaren**  
 Bisegger - Kühn  
 Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

**Matthaei**  
 Manufakturwaren  
 und Damenkonfektion  
 Schadowstrasse 36  
**Frühjahrs-  
 Neuheiten**  
 in Damen-Konfektion,  
 Kleiderstoffen,  
 Teppichen u. Gardinen  
 sind in grosser Auswahl eingetroffen.

 **Stahlwaren**  
 Tonhallenstrasse 2,  
 Graf Adolfstrasse 58  
 Plücker & Wiidt.

**Teppiche**  
 Läufer — Dekorationen billigst.  
 Verkauf auch an Private.  
 Engros-Lager Hüttenstr. 48.  
 Kein Laden; das Lager ist nur  
 bis 6 Uhr nachmittags geöffnet.



**Fritz Reuter**  
 Hut- und Mützen-Manufaktur  
 34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes  
 Spezialgeschäft am Platze  
 Nur erstklassige Fabrikate des In-  
 und Auslandes  
 Fernsprecher Nr. 2459



**Ibach-Pianos**  
 Düsseldorf, Schadowstrasse 52<sup>L</sup>

In der „Frankfurter kaiserl. Reichs-Ober-Post-Amts-Zeitung“ vom Jahre 1797 findet sich nachstehender, von dem Bürgermeisterrat der weiland freien Reichsstadt Nürnberg unterm 15. August 1797 erlassene Steckbrief: „Es ist eine gewisse Operistin Namens Catharina Schröfl mit ihrem Amanten, dem Schauspieler Petriv, welche sich beide bei hier anwesender unter Hochgräflich von Fuggerischer Intendanten stehender Augspurger deutschen Schauspielergesellschaft laut eines von ihnen eigenhändig unterzeichneten Kontrakts d. d. 24. April dieses Jahres und zwar sie Schröfl als erste Sängerin, und er Petriv, als zweiter Tenorist, auf ein Jahr engagiert haben, ohngeachtet ihrer ansehnlichen, allwöchentlich richtig erhaltenen Gage: mit einem an die Direktion noch über dieses schuldenden, sehr beträchtlichen Geldvorschusses Restes in den jüngst verwichenen Tagen von hier heimlicher und boshafter Weise entwichen, und haben durch diese bössliche Entweichung die Theaterdirektion in nicht geringen Schaden versetzt. — Es werden daher jede Ortsobrigkeit, in subsidium Juris et sub oblatione reciproci in similibus geziemend ersucht, die entwichene Madame oder Demoiselle Schröfl, wie sie sich zu nennen beliebt wird, welche gross und stark von Person, dann an ihren schwarzen Haaren und grossem Mund kennbar, gleichwie ihr Verführer Petriv, ein Tiroler von Geburt, der von schlankem langen Wuchs, auch an seinen braunen Haaren und stets gefütterten Waden, wie nicht minder an seiner Landessprache, welche er stark durch die Nase spricht, zu erkennen ist, auf betretenden Fall sogleich arretieren und sofort gegen Erstattung der Kosten ohne weiteres durch eine sichere Gelegenheit anhero ausliefern zu lassen“.

Liebevolleres Urteil. Erster Schauspieler: „Na, lieber B., wie gefällt Ihnen denn unser neuer Kollege, der kleine N.“ — Zweiter Schauspieler: „Wunderbares Spiel der allmächtigen Natur, in einem so kleinen Gefäss eine solche Fülle von Talentlosigkeit anzuhäufen!“



## Taschenfahrplan für den Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen  
Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

### Essen, Elberfeld und Cöln die Hauptstrecken von Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardot, Essen.

Obiger Taschenfahrplan ist zu haben: in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 6, Müllern & Lohneking, Blumenstr. 3, in Neuss, Niederstr. 43.

Insertions-Aufträge  
nimmt entgegen die Geschäftsstelle des  
„Theater- und Konzert-Anzeiger der  
Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

#### Stadt-Filialen:

- Cölnstrasse 268  
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
- Ellerstrasse 67  
Jul. Schmalt . Fernspr. Nr. 675
- Friedenstrasse 65  
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140  
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41  
Herm. Feldpausch  
Fernspr. Nr. 375
- Immermannstrasse 62  
Karl Kippels. Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60  
Wwe. G. Wirminghaus  
Fernspr. Nr. 1991
- Derendorferstrasse 19  
Jean Döhmer . Fernspr. 4977
- Wehrhahn 39  
Alfred Böttcher . Fernspr. 466
- Wilhelmsplatz 9  
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7851.

## Düsseldorfer General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34

Neuss, Niederstr. 43

#### Auswärtige Filialen:

- Benrath  
Peter Baermann  
Mittelstrasse 20, am Markt
- Duisburg  
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller  
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim  
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 52  
(Ecke Schulstr.)
- Hilden  
Wilh. Muire, Mittelstr. 97
- Krefeld  
J. F. Houben, Luisenstr. 97
- Mettmann  
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach  
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel  
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs  
M. Koch, Düsseldorferstr. 65
- Rath  
Joh. Köther, Kaiserstr. 137
- Ratingen  
Hub. Buschhausen, Markt 3
- Rheydt  
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-  
und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen  
J. Weber, Hauptstr. 140

**Bekanntmachungen**  
**der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Schei-Keim-Stiftung)**

**Einladung zum Abonnement**

Die Ausgabe der Abonnementskarten für die Zeit vom 1. April 1909 bis 31. März 1910 beginnt am 1. März, dieselben berechtigen vom Tage der Lösung an zum Besuche des Gartens und kosten:

- Für eine Person . . . . . 12,50 Mk.
- Für zwei Personen derselben Familie . . . . . 18,— "
- Für eine Familie . . . . . 25,— "
- Zusatzkarten à Person . . . . . 6,— "
- Für Kindermädchen, zur Begleitung abonnierter Kinder . . . . . 3,— "

Die Billettsteuer beträgt 10% des Abonnementspreises und wird von den Abonnenten bei Lösung der Karten erhoben.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne sowie verheiratete oder selbständige Töchter. Anmeldungen bei der Kasse, woselbst auch alles Nähere zu erfahren ist.

Die verehrlichen Abonnenten, welche für das zu Ende gehende Abonnementsjahr Karten gelöst haben, werden höflichst gebeten, die Abonnements unter Angabe der Personen baldmöglichst zu erneuern, damit die gewünschten Karten rechtzeitig ausgefertigt und zugestellt werden können.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	3 1/2 Uhr	Bären	4 1/2 Uhr
	Wölfe u. Hyänen	3 3/4 "	Raubtiere	5 "
	Pelikane u. Möven	4 "		

**Plakate**  
**u. Austragzettel**

Liefert in wirkungsvoller Ausführung die Buchdruckerei des „Düsseldorfer General-Anzeiger“ Königsallee 27. Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Zu vergeben

Zu vergeben



Fernsprecher  
 Nr. 154

**Kohlen, Koks, Briketts**

— nur bester Qualität — liefert in jeder Menge ab Lager oder Zeche

**W. Arnold Nachf.,**  
 Carl Duckweiler

Bureau: Leopoldstrasse 15.

**Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.**

Fernruf 268

**Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration**

Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold. Medaillen u. Ehrenpreisen:  
 Erfurt 1897    Erfeld 1899    Düsseldorf 1902    Paris 1905  
 Hamburg 1897    Erfurt 1901    Köln 1903    Mannheim 1907  
 Erfurt 1898    Frankfurt M. 1900    Düsseldorf 1904

**Insertions-Aufträge**

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

**Kotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Steinstrassen-Ecke**

im Wein-Restaurant allabendlich **Winter-Konzerte.**  
 und Sonntags mittags die beliebten

im Bier-Restaurant: Bestgepflegte Biere

Dortmunder, Münchner, Pilsner

Spezialität: Pilsner Urquell mit Haube.

Zu vergeben

**„Zum Rebstock“**



Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008

SPEZIALITÄT:

Real tourtle, Tourtle Ragout, Austern, Kaviar, Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison. Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater **Diners und Soupers.**

Zu vergeben

Den Eingang  
sämtlicher Neuheiten  
in unseren Spezial-Artikeln

# Tapeten - Lincrusta Wandspannstoffe

zeigen ergebenst an

**Rheinisches Tapetenhaus Fausel & Co.**

G. m. b. H.

Schadowplatz 3-5.

## Düsseldorfer Stadttheater

Montag, 22. März: Der Ring des Nibelungen; 1. Gastspiel des Kammer-sängers Anton van Rooy **Das Rheingold**. Abonnement 5.  
Dienstag, 23. März, abends 7 Uhr: Der Ring des Nibelungen; 2. Gast-spiel des Kammer-sängers Ant. van Rooy **Die Walküre**. Abonn. 6.  
Mittwoch, den 24. März, abends 7 Uhr: Der Ring des Nibelungen **Siegfried**. Abonnement 7.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.  
Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilik (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben

Erstklassiger  
**Spezial-Damen-Frisiersalon**  
von **Frau Julie Beissner**, Friseurin  
des hiesigen Stadttheaters  
**jetzt Grabenstrasse 24-26**  
gegenüber dem General-Anzeiger  
Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

Zu vergeben

**J. Hüllstrung & Cie.**  
Kohlen,  
Koks, Brikets  
Farnspr. 488 Gegründet 1860  
Lager und Bureau:  
Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
Spezialität:  
la. Koks für Zentral-Heizungen

**Friedr. Carl Koch,**  
Kohlen,  
Koks, Briketts.  
Lager und Kontor Neusserstr. 33.  
Fernsprecher 6492.  
Bestellungen werden auch in  
meiner Privatwohnung Fürsten-  
wallstr. 83 I. entgegengenommen.

**Parfümerie**  
= Bauer =  
Schadowstrasse 14  
Fernsprecher 5255  
Erstklassiges Spezial-Haus.

**Wilhelm Krausen**  
Inhaber: Gottfr. Krausen  
Kohlen  
Langenbrahm - Anthrazit  
la. Brechkoks in jeder Körnung  
für Zentralheizung



## Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges

Wein- und Bier-Restaurant

Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr

Salvator-Bier

Pilsener Urquell

Münchener und Dortmunder



General-  
Depot

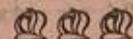
**Martin  
Bayertz**

jr.

Bahnstr. 23

Fernsprecher

1050 u. 7836



## Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant

mit bekannt guter Küche

Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,  
sowie nach Schluss der Theater

Den Eingang  
**sämtlicher Neuheiten**  
 in unseren Spezial-Artikeln  
**Tapeten - Lincru**  
**Wandspannstoff**  
 zeigen ergebenst an  
**Rheinisches Tapetenhaus Fausel**  
 G. m. b. H.  
 Schadowplatz 3-5.



**Düsseldorfer Stadttheat**

Montag, 22. März: Der Ring des Nibelungen; 1. Gastspiel d  
 sängers Anton van Rooy **Das Rheingold**. Abonne  
 Dienstag, 23. März, abends 7 Uhr: Der Ring des Nibelung  
 spiel des Kammerängers Ant. van Rooy **Die Walkür**  
 Mittwoch, den 24. März, abends 7 Uhr: Der Ring des  
**Siegfried**. Abonnement 7.  
 Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuz  
 Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heru  
 Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extr  
 dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse  
 nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3.  
 4. Derendorf, 5. Unterbilik (Flora) in dieser Reihenf

Zu vergeben

Erstklassiger  
**Spezial-Damen-Frisiersalon**  
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin  
 des hiesigen Stadttheaters  
**jetzt Grabenstrasse 24-26**  
 gegenüber dem General-Anzeiger  
 Telefon 5132. ☎ Telefon 5132.

**J. Hüllstrung & Cie.**  
 Kohlen,  
**Koks, Brikets**  
 Fernspr. 488 Gegründet 1860  
 Lager und Bureau:  
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.  
 Spezialität:  
 la. Koks für Zentral-Heizungen

**Friedr. Carl Koch,**  
 Kohlen,  
**Koks, Briketts.**  
 Lager und Kontor Neusserstr. 33.  
 Fernsprecher 6492.  
 Bestellungen werden auch in  
 meiner Privatwohnung Fürsten-  
 wallstr. 83 I. entgegengenommen.

Parfümerie  
 = **Bauer** =  
**Schadowstrasse 14**  
 Fernsprecher 5255  
 Erstklassiges Spezial-Haus.

**Winnelm Krausen**  
 Inhaber: Gottfr. Krausen  
**Kohlen**  
**Langenbrahm - Anthrazit**  
 la. Brechkoks in jeder Körnung  
 für Zentralheizung



**ermania**  
 -Bahnhof  
 -Kassiges  
 -er-Restaurant  
 bis Nachts 12 Uhr  
 -r-Bier  
 -Urquell  
 -d Dortmunder

General-  
 Depot  
**Martin**  
**Bayertz**  
 jr.  
 Bahnstr. 23  
 Fernsprecher  
 1050 u. 7836

**Royal**  
 -ptbahnhof -  
 -restaurant  
 mit guter Küche  
 -en à la carte ab 6 Uhr,  
 -chluss der Theater